

43. Jahrgang Nr. 19 vom 08.05.2015

Öffentliche Bekanntmachungen

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Eschweiler

Bekanntmachung

Das Jagdkataster sowie die Auszahlungsliste der Jagdpacht 2015 liegen in der Zeit vom

11.05.2015 bis 24.05.2015

bei dem Vorsitzenden, Peter Glehn, Iversheimer Str. 11, 53902 Bad Münstereifel, Tel. 02253/3968, zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Auszahlungsliste können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Peter Glehn

Bad Münstereifel, den 04.05.2015

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Schönau

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Schönau für das Haushaltsjahr 2015 liegen in der Zeit vom

11.05.2015 bis 08.06.2015

beim Jagdvorsteher Rudolf Seemann, Hagebuche Str. 4, 53902 Bad Münstereifel-Langscheid zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2015 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Rudolf Seemann

Bad Münstereifel, den 05.05.2015

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel- Iversheim/Kalkar

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar für das Haushaltsjahr 2015 liegen in der Zeit vom

11.05.2015 bis 08.06.2015

beim Jagdvorsteher Manfred Kratz, Eschweiler, Steinbüschel 24, 53902 Bad Münstereifel zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2015 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Zur Aktualisierung des Jagdkatasters bitte ich die Grundstückseigentümer ihre Daten zu überprüfen und eventuelle Änderungen mitzuteilen.

Der Vorsitzende
gez. Manfred Kratz

Bad Münstereifel, den 05.05.2015

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn für das Haushaltsjahr 2015 liegen in der Zeit vom

11.05.2015 bis 08.06.2015

beim Jagdvorsteher Erich Pitsch, Aalstr.13, 53902 Bad Münstereifel-Hohn zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2015 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Erich Pitsch

Bad Münstereifel, den 05.05.2015

Die öffentlichen Bekanntmachungen sind jederzeit auch auf der Internetseite www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/bam_aktuell/Mitteilungen.php nachlesbar.

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Allgemeiner Hinweis auf den Hauptsteuer- termin 15.05.2015

Wie aus den im Januar 2015 (für Grundbesitzabgaben) und Februar 2015 (für Wasser-/Abwasser- und Niederschlagswassergebühren) zugestellten Heranziehungsbescheiden ersichtlich, sind die an die Stadt Bad Münstereifel zu zahlenden Abgaben in aller Regel in vierteljährlichen Teilbeträgen fällig.

Aus Sicherheitsgründen und aus Gründen der Kostenersparnis wird bei der Stadtkasse keine Barkasse mehr geführt. Deshalb

sind die jeweils fälligen Abgabebeträge auf eines der Girokonten der Stadtkasse Bad Münstereifel einzuzahlen.

Die entsprechenden Bankverbindungen (unterschiedliche für Grundbesitzabgaben und Wasser-/Abwasser-/Niederschlagswassergebühren) finden Sie auf den Ihnen zugesandten Bescheiden.

Zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten und Kosten (Vermeidung unnötiger Mahngebühren und Säumniszuschlägen) bittet die Stadtkasse für eine pünktliche Zahlung zu sorgen.

Damit die Zahlungen bei der Stadtkasse ordnungsgemäß verbucht werden können, ist bei der Überweisung oder Einzahlung bzw. bei Zahlung durch Scheck die Angabe des im Heranziehungsbescheid ausgedruckten **Debitoren-Nr.** erforderlich. Bei Beträgen **für mehrere Debitoren-Nrn.** kann neben der Angabe aller Debitoren-Nrn. auf die Angaben zur Aufteilung des Gesamtbetrages nicht verzichtet werden.

Zahlungen für Grundbesitzabgaben und Wasser-/Abwasser-/Niederschlagswassergebühren dürfen nicht mehr auf einem Überweisungsträger vorgenommen werden, da unterschiedliche Bankverbindungen bestehen.

Mahnungen

Sobald der jeweilige Fälligkeitstermin überschritten und ein Zahlungseingang auf dem Debitorenkonto nicht vermerkt ist, wird für den Abgabenschuldner automatisch wegen der säumigen Zahlung eine Mahnung ausgedruckt, in der neben dem fälligen Abgabebetrag auch die aufgrund gesetzlicher Grundlage festzusetzenden Mahngebühren und Säumniszuschläge ausgewiesen sind.

SEPA-Lastschriftmandat

Die mit einer Mahnung verbundenen Unannehmlichkeiten (Schriftverkehr, Telefongespräche, Mahngebühren usw.) können Sie vermeiden, wenn Sie sich am Lastschrifteinzugsverfahren beteiligen. Zu diesem Zweck brauchen Sie lediglich der Stadt Bad Münstereifel den dem Jahresabgabenbescheid beigelegten Vordruck „SEPA-Lastschriftmandat“ oder den Vordruck

aus dem Internet ausgefüllt bei der Stadt Bad Münstereifel einzureichen (Anschrift steht auf dem Vordruck). Alles weitere erledigt die Stadtkasse für Sie. Warten an den Kassenschaltern und lange Wege gibt es für Sie nicht mehr.

Außerdem können Sie in Zweifelsfällen der Abbuchung bei Ihrem Kreditinstitut widersprechen. Falls für Sie bei Abbuchung des Betrags nicht erkenntlich sein sollte für „was“ der Betrag abgebucht wurde, setzen Sie sich bitte vor Stornierung mit der Stadtkasse in Verbindung. **Sollte die Abbuchung einmal storniert werden, sieht sich die Stadt Bad Münstereifel leider gezwungen, aufgrund der steigenden Rücklastschriftgebühren, die Abbuchungsvollmacht zu löschen.** Ab diesem Zeitpunkt müssen die Zahlungen wieder von Ihnen vorgenommen werden.

Im Zusammenhang mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats ist noch wichtig zu beachten, dass hierin alle Abgabenarten erfasst sind, für die Sie eine Abbuchung wünschen.

NOCHMALS DER HINWEIS:

**Durch pünktliche Zahlung der fälligen Abgabeforderungen vermeiden Sie unnötige Unannehmlichkeiten
oder**

nehmen Sie an dem für Sie vorteilhaften Lastschrifteinzugsverfahren teil, dann erledigt die Stadtkasse alle anfallenden Formalitäten für Sie.

Stellenausschreibung

Die Stadt Bad Münstereifel sucht für das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales, im Sachgebiet 32.4 - Sozialbüro, Wohnungswesen, Sozialversicherung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre zwei Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter.

1. Eine Sachbearbeiterin/ ein Sachbearbeiter

mit nachfolgendem Aufgabenprofil:

- eigenständige Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und nach dem

Sozialgesetzbuch XII einschließlich abschließender Entscheidung über die Erst- und Folgeanträge unter Anwendung der gesetzlichen Regelungen,

- Prüfung, Geltendmachung und Überleitung von Ansprüchen

sowie

- Beratung und Erteilung von Auskünften zur Antragstellung und Durchführung von Überschlagsberechnungen eines Anspruchs auf Mietzuschuss (Wohngeld) oder Lastenzuschuss,
- Bearbeitung und abschließende Entscheidung der Erst- und Folgeanträge auf Mietzuschuss (Wohngeld) oder Lastenzuschuss unter Anwendung der gesetzlichen Regelungen einschließlich Rückforderungen zu Unrecht erbrachter Leistungen oder Überzahlungen und der Widerspruchsbearbeitung.

Die Stelle verfügt über einen Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden und wird nach Entgeltgruppe 9 TVÖD vergütet. Die Stelle kann sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit besetzt werden.

2. Eine Sachbearbeiterin/ ein Sachbearbeiter

mit nachfolgendem Aufgabenprofil:

- eigenständige Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und nach dem Sozialgesetzbuch XII einschließlich abschließender Entscheidung über die Erst- und Folgeanträge unter Anwendung der gesetzlichen Regelungen sowie
- Prüfung, Geltendmachung und Überleitung von Ansprüchen.

Die Stelle verfügt über einen Beschäftigungsumfang von 19,5 Wochenstunden und wird nach Entgeltgruppe 9 TVÖD vergütet.

Voraussetzungen für die Stellenbesetzungen sind:

- die Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder der erfolgreiche Abschluss der Angestelltenprüfung II im kommunalen Verwaltungsdienst (Verwaltungsfachwirt/in),

- Teilnahme an einem Rufbereitschaftsdienst,
- eine überdurchschnittliche Belastbarkeit und Zuverlässigkeit,
- Bildschirmtauglichkeit und gute MS-Office Kenntnisse,
- englische und/oder französische Sprachkenntnisse.

Für die Ausübung der Tätigkeiten bedarf es einer ausgeprägten kommunikativen Fähigkeit im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern sowie mit Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in Verbindung mit einer hohen Konflikt-, Kooperations- und Kritikfähigkeit sowie sozialer und interkultureller Kompetenz, Flexibilität und Kooperationsbereitschaft.

Die Bewerberin/Der Bewerber sollte zudem über eine gut ausgeprägte mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit verfügen.

Gesucht werden daher teamfähige, engagierte, entscheidungs-, kooperations- und verantwortungsfreudige Persönlichkeiten, die das erforderliche Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen besitzen, um auch für Bürgerinnen und Bürger sowie für Asylbewerberinnen und Asylbewerber belastende Entscheidungen angemessen vertreten zu können.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Bad Münstereifel betreibt Frauenförderung auf der Grundlage eines Frauenförderplanes. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Wir bieten Ihnen einen anspruchsvollen, vielseitigen und verantwortungsbewussten Arbeitsplatz mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Für Auskünfte stehen Herr Hochgürtel (Telefon: 02253/505-111) und Frau Rößler (Telefon: 02253/505-113) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten pdf-Datei von maximal 4 MB) bis zum 31.05.2015 an:

bewerbungen@bad-muenstereifel.de

Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, senden Sie uns bitte ausschließlich Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Eine Abholung ist möglich, andernfalls werden alle Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer mit, unter der Sie erreichbar sind.

Tag der offenen Tür der Löschgruppe Arloff-Kirspenich

Zum Tag der offenen Tür lädt die Löschgruppe Arloff-Kirspenich der Freiwilligen Feuerwehr Bad Münstereifel recht herzlich ein.

Programm:

Sonntag, 10. Mai 2015

ab 11:00 Uhr

Musikalischer Frühschoppen, Kaffee und Kuchen am Nachmittag

Fahrzeugausstellung

Alle Veranstaltungen finden am Feuerwehrgerätehaus Arloff, Haydnstraße 2, 53902 Bad Münstereifel statt.

Tag der offenen Tür der Löschgruppe Effelsberg

Zum Tag der offenen Tür lädt die Löschgruppe Effelsberg der Freiwilligen Feuerwehr Bad Münstereifel recht herzlich ein.

Programm:

Sonntag, 10. Mai 2015

ab 10:30 Uhr Frühschoppen

drucke finden Sie im Internet unter den angegebenen Adressen.

Seit dem 1. Juli 2009 sind außerdem alle Pferde-, Pony- und Eselhalter verpflichtet, neugeborene Fohlen mit einem Mikrochip kennzeichnen und die Daten in einen Equidenpass eintragen zu lassen. Für ältere Einhufer (= Equiden) galt eine Übergangsfrist bis Ende 2009. Der Equidenpass kann durch die ausgebende Stelle (FN) allerdings erst nach einem Tierhalterabgleich mit der Pferdedatenbank (HIT) ausgestellt werden. Dazu müssen die Pferdehalter ihren Tierbestand bei der Tierseuchenkasse angemeldet haben. Diese in Pferdehalterkreisen nach wie vor wenig bekannte Anmeldepflicht gilt bereits seit vielen Jahren.

Der Grund für diese Rechtsverschärfungen liegt in der steigenden Gefahr von Tierseuchen auch bei Pferden wie z. B. afrikanische Pferdepest, Westnilfieber oder infektiöse Anämie. Durch den zunehmenden internationalen Tierverkehr und die Klimaränderung wächst die Wahrscheinlichkeit des Ausbruchs auch exotischer Seuchen, nicht nur bei Pferden, dramatisch.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hoftierarzt und im Internet auf den Homepages der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), des zuständigen Ministeriums (MUNLV) und der Tierseuchenkasse NRW.

Neben den Anmeldeverpflichtungen sind bei der Haltung der oben aufgeführten Tierarten zahlreiche tierschutzrechtliche und tierseuchenrechtliche Vorgaben, Untersuchungen oder Impfungen zu beachten. Neben diesen und anderen relevanten Informationen finden sich auch entsprechende Anmeldeformulare auf der Homepage des Kreises unter www.kreis-euskirchen/bürgerservice/veterinärwesen. Für telefonische Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Abteilung Veterinärwesen während der üblichen Dienstzeiten unter 02251 – 15 253, 254 und 590 zur Verfügung.

Der Kreis Euskirchen nimmt kostenlos Strauch- und Astwerk an

Am Kompostwerk des Kreises Euskirchen in Mechernich-Strempt wird seit dem 01.01.2014 reines Ast- und Strauchwerk aus dem Kreis Euskirchen kostenlos angenommen.

Die kostenlose Annahme gilt sowohl für private Anlieferungen als auch für Gewerbetreibende wie z.B. Garten- und Landschaftsbauer, Baufirmen, kommunale Bauhöfe und Straßenbaulastträger. Einzige Voraussetzung für die kostenlose Annahme ist, dass das Ast- und Strauchwerk aus dem Kreis Euskirchen stammt und sortenrein ist.

Sortenrein bedeutet, dass die Anlieferungen des Strauch- und Astwerkes frei von Erdanhaftungen oder Beimengungen von z. B. Laub, Grasschnitt oder krautigen Pflanzen sind. Sollten Beimengungen enthalten sein, so wird die Grünabfallgebühr von 54,30 Euro pro Tonne berechnet. Die Sortenreinheit wird am Kompostwerk vom Personal überprüft.

Der Kreis möchte mit dem bürgerfreundlichen Angebot den Ablagerungen von Grünabfall in der Landschaft (wilder Müll) entgegenwirken.

Öffnungszeiten des Kompostwerkes am Abfallwirtschaftszentrum in Mechernich-Strempt: Mo - Fr 8:00 bis 16:30 Uhr und Sa 8:00 bis 12:00 h. Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Mehren unter Tel. 02251/15-241 oder per E-Mail abfallberatung@kreis-euskirchen.de sowie Herr Lenzen unter 02443/980233 oder per E-Mail kompostwerk@web.de.



DRK - Integratives Familienzentrum
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Dienstags von 8.00 – 13.00 Uhr

Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept **KES** an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.

Neu....Neu....Neu....Neu....Neu....Neu....Neu
 Erweiterung dieses Angebots:

AD(H)S - Informations- und Anleitungsangebote für pädagogisch Tätige in KiTas und Schulen. Ziel ist die individuelle Erarbeitung eines Handlungskonzeptes nach Prof. Lauth - Universität zu Köln.

Anmeldung im Familienzentrum

Terminankündigungen:

Samstag, 20.06.2015 von 10.00 – 13.00 Uhr

Workshop:

„Entspannung mit Klangschalen“

Lernen Sie die verschiedenen Möglichkeiten des Einsatzes von Klangschalen kennen. (mit kurzer Klangmassage)

Telefonische Anmeldung: 0157/88909677

Ferienfreizeit vom 29.06. – einschl. 10.7.2015 für Schulkinder im Alter von 6 – 10 Jahren

Die Ferienfreizeit findet in den Räumen des Familienzentrums und bei gutem Wetter im Wald statt, angepasst an die Öffnungszeiten des Familienzentrums.

Kosten pro Woche und Kind: 25,00 € zuzüglich Kosten für Mittagessen.

Die Freizeit kann auch wochenweise gebucht werden.

Angebot Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, Tel.: 02253/6358

Jutta Ingenillem, Nöthen, Tel.: 02253/8916

Gaby Ortmann, Nettersh.-Buir, Tel.: 02440/1437

Natascha Schneider, Hohn 02253/ 545276



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

In Kooperation mit dem Netzwerk Haushalt:

Muttertagsmenü von Vätern und ihren Kindern

Freitag, 8. Mai 2015, 16.00 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Samstag, 9. Mai 2015, 10.30 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Bartolomäus/Arloff

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz:

Naturheilkunde und Homöopathie für Kinder

Die Naturheilkunde bietet Ihnen und Ihren Kindern Möglichkeiten, die Gesundheit prophylaktisch zu erhalten und bestehende Krankheiten auf sanfte Weise auszuheilen. Sie bietet Ihnen und Ihren Kindern wunderbare Möglichkeiten, die Gesundheit prophylaktisch zu erhalten und bestehende Krankheiten auf sanfte Weise auszuheilen. Mithilfe der Mittel aus der Naturheilkunde wird der Körper unterstützt, sich aus eigener Kraft gesund zu halten.

Montag, 18. Mai 2015, 14.00 - 15.30 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz:

EiBa-Kurs

zur Unterstützung und Begleitung für Eltern mit Babys ab der 6. Woche. Die Gruppentreffen (5 Termine, je € 1,- Beitrag) ermöglichen das Gespräch mit der Gruppenleitung und den anderen Eltern.

mittwochs ab 20. Mai 2015, 9.-10.30 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Vater-Kind-Zelten

Samstag 30. auf Sonntag 31. Mai 2015

Zeltplatz Steinbachtalsperre

Wochenmarkt

Dienstags und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112!**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:

02253/505-197

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01806 – 151515(20 Ct/min)

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet im Bürgerbüro **dienstags zwischen 9.00 Uhr und 10.30 Uhr nach telefonischer Voranmeldung (Tel.-Nr. 02257/959728** - bitte Anrufbeantworter benutzen) eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe.

Durchgeführt wird die Beratung von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann.

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!





- Schwimm- und Sportbecken
- Kinderspielbecken
- Außenbecken
- Whirlpool
- Große Liegewiese
- Suhle
- Riesenrutsche (122m)
- Solarien
- Spiel- und Spaßbecken
- Cafeteria/Restaurant

Senienschwimmen
Montags 10-12 Uhr mit kostenl. Wassergymnastik

Frühschwimmen
Montags 7-8 Uhr (nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise:
Erwachsene: 6,40 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 4,90 €
Kinder (ab 3 Jahre): 4,30 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 3,30 €

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 11.30 - 21.00 Uhr • Sa, So+Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW ist täglich von 10.00 - 21.00 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 • 53902 Bad Münstereifel • Tel. 02253-542450

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.